

D 655/4a

Zum Einlegen in das Gerät!

Panzerkampfwagen Panther

Ausführung A und D

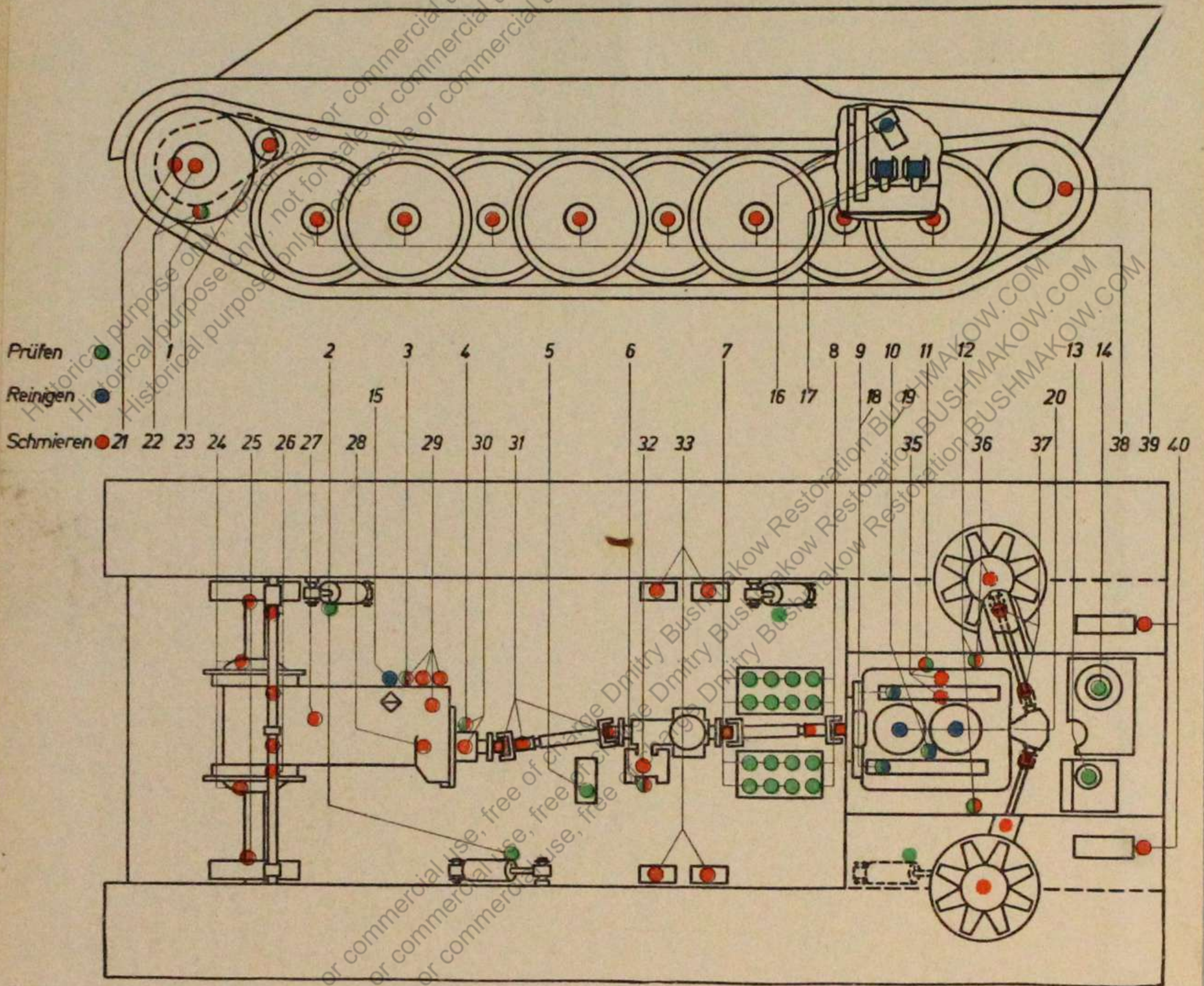
**Arbeitsplan
für
Schmier- und Pflege-Arbeiten**

ZUM

Fahrgestell Nr.

210499

Vom 1. 11. 43



Pz Kpfw Panther Ausführung A und D

Schmier- und Pflegeplan

Prüfplan

	Nr.	Mittel	Anzahl	Pflegestellen und Erläuterungen
täglich	3	Getr. Öl	1	Wechselgetriebe Ölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen. Höhe des Ölstandes etwa 1 cm über untere Marke.
	11	Mot.-Öl	1	Motor, Ölstand Ölstand bei etwa 1000 U/min prüfen.
	12		2	Lüfter, Ölstand
	13	Wasser	1	Kühlwasserstand
	14	Kraftstoff	1	Kraftstoffvorrat
	20	Mot.-Öl	3	Luftfilterverschmutzung Bei starkem Staub.
	—	—	—	Gleisketten Fehlende Kettenbolzensicherungen, beschädigte Kettenbolzen und Kettenglieder ersetzen. Auf richtige Spannung achten.
	—	—	—	Schrauben des Laufwerkes Besonders auf festen Sitz der Schrauben an den Felgenreifen achten.

Nach je km	Nr.	Mittel	Anzahl	Pflegestellen und Erläuterungen
250	5	Stoßd. Öl	1	Öldruckanlage Ölstand 40 mm unter Einfüllöffnung.
	7	Dest. Wass.	12	Sammler Säurestand 15 mm über Platten. Löcher in den Verschraubungen offen halten. Säuredichte.
	8	Korrosions-Schutzfett	4	Sammler, Klemmen Gegen Einwirkung der Säuredämpfe alle Metallteile, vor allem Unterseiten der Klemmen, leicht eingefettet halten.
	—	—	—	Hauptkupplung, Einstellung Nachstellen, wenn Totgang am Kupplungsfußhebel weniger wie 20 mm beträgt.
	—	—	—	Lenkkupplung, Einstellung Nachstellen, wenn Kupplungshebel bei Radiusfahrt nur noch 2 mm vor Anschlag steht.
500	1	Gefr.-Öl	2	Seitenvorgelege, Ölstand Öl bis Überlauf an der Prüfschraube nachfüllen. Arbeitsgänge siehe Schmierplan.
	4		1	Kupplungslager, Ölstand
	6		1	Turmantrieb, Ölstand } Bis Prüfschraube nachfüllen.
	—	—	—	Stützbremse, Einstellung Nachstellen, wenn kein Spiel mehr zwischen Rollenhebel und Kurvenstück, bei vorderster Stellung des Lenkhebels.
	—	—	—	Lenkbremse, Einstellung Nachstellen, wenn Lenkhebel sich mehr als 15 mm über die Raste am Rastenbogen durchziehen läßt.
1000	9	—	12	Zündkerzen Elektrodenabstand 0,4 ÷ 0,5 mm. Nachbiegen der Masselektrode (keinesfalls der Mittelelektrode) mit Elektroden-Biegevorrichtung oder kleinem Hammer. Nachprüfen mit Kerzenlehre.
	10	—	1	Motor Leerlaufdrehzahl etwa 800 U/min bei warmem Motor.
	—	—	—	Leitungen für Öl, Wasser, Kraftstoff Auf gutes Dichthalten prüfen.
	—	—	—	Entstörschläuche Befestigungen von Hand prüfen. Schläuche dürfen nirgendwo scheuern. Ausfransende Enden durch Werkstatt instandsetzen lassen.
	—	—	—	Zylinderkopfschrauben Nachziehen bei warmem Motor. Reihenfolge: von der Mitte nach außen gehend über Kreuz.
	—	—	—	Schrauben am Saugrohr Von der Mitte nach außen gehend nachziehen. Wenn Motor ausgebaut wird auch Schrauben an den Auspuffkrümmern nachziehen.
	—	—	—	Ventilspiel Spiel 0,25 mm bei warmem oder kaltem Motor. Nachstellen durch Verdrehen des Exzenters, auf dem jeder Schwinghebel gelagert ist.
2500	2	Stoßd. Öl	4	Stoßdämpfer, Ölstand Öl bis zum Überlauf an der seitlichen Schraube nachfüllen. Der Stoßdämpfer links hinten ist nur nach Ausbau der linken Kühlergruppe zugänglich, daher bei jedem Ausbau dieser Kühlergruppe zu prüfen.
	—	—	—	Unterbrecher Kontaktabstand 0,3 ÷ 0,4 mm bei voller Öffnung. Nachstellen am festen Kontakt. Exzenterschraube vorsichtig verdrehen, nachdem Sicherungsschraube vorher gelockert, Sicherungsschraube wieder festziehen.

Reinigungsplan

täglich	—	—	1	Spaltfilter Täglich mehrmals durchdrehen
250	18	—	12	Zündkerzen Reinigen mit Kerzenreiniger oder Holzspan, notfalls mit Kraftstoff und harter Bürste auswaschen.
	18	—	2	Entstörhauben Dichtflächen müssen vollkommen sauber sein. Entstörлите in der Nute der Entstörhaube nicht beschädigen. Haube gut festziehen, beachten, daß sie überall gut aufliegt.
	20	Mot.-Öl	3	Luftfilter Flügelschraube lösen — Filter abheben — Filtergehäuse und Einsatz reinigen und anschließend gut trocknen — Altöl ins Filtergehäuse füllen bis zur Marke — Filter zusammensetzen und einbauen, dabei auf gute Abdichtung achten.
	—	—	1	Kraftstofffilter Schlamm ablassen
500	17	Kraftstoff	2	Kraftstoffpumpen, Schaugläser Beim Zusammenbau auf Dichtungen achten.
	—		1	Kraftstofffilter Schlamm ablassen, Filter reinigen
1000	15	Reinigungsflüssigkeit (z. B. P3-Lösung)	1	Spaltfilter Filtereinsatz ausbauen und auswaschen (nicht auseinandernehmen). Ölschlamm aus Gehäuse ablassen.
	16		1	Ölfilter (Motor) Arbeitsgänge: Deckel abschrauben — Filterpaket herausnehmen — Flügelschraube abschrauben — Filtergewebescheiben einzeln sorgfältig vom Halterohr abstreifen und reinigen. Beim Zusammenbau zuerst eine Filtergewebescheibe einlegen, dann im Wechsel jeweils eine Spannscheibe und eine Filtergewebescheibe (Bohrungen am Innenrand der Spannscheiben müssen alle in Richtung der Flügelschraube zeigen) — Auf die letzte Filtergewebescheibe Endscheibe legen und Filterpaket mit Flügelschraube fest verschrauben — Filtergehäuse ausspülen — Filterpaket einbauen (Schraubfeder nicht vergessen!).
	19	Kraftstoff	20	Vergaserdüsen Vergaserdeckel abnehmen — Düsen herausschrauben, auswaschen und gut ausblasen. Keine metallischen Gegenstände verwenden.
2000	17	Kraftstoff	2	Kraftstoffpumpen Pumpen abschrauben und ausspülen.
5000	19	Kraftstoff	4	Vergaser Schwimmerkammer ausspülen. Düsen reinigen wie unter 1000 km.

Schmierplan

Nach je km	Nr.	Mittel	Anzahl	Schmierstelle und Schmiervorgang
250	21	Fett	2	Triebräder, Labyrinthdichtung Deckel am Triebrad abschrauben, Einpressen, Deckel wieder anschrauben und Schrauben sichern.
	23		2	Stützrollen
	33		44	Zentralschmierung } Druckschmierkopf säubern, Einpressen bis Fettkragen entsteht.
	38		16	Laufträder Verschlußschrauben entfernen und Druckschmierkopf einschrauben. Einpressen bis Fettkragen entsteht, Druckschmierkopf wieder abschrauben und Bohrung mit Schraube verschließen.
	39		4	Leitträder Druckschmierkopf säubern, Einpressen bis Fettkragen entsteht.
500	24	Fett	4	Lenkkupplungen, Einrücklager
	25		2	Lenkbremsen
	26		4	Lenk- und Bremswelle
	27		1	Geschw.-Messer-Antrieb
	28		1	Hauptkupplung, Ausrücklager Beim Abschmieren auskuppeln, da sonst Druckschmierkopf nur schwer zugänglich. Gleichzeitig auf die 3 Schiebepolzen einige Tropfen Öl.
1000	34	Fett	1	Wasserpumpenlager entf. bei Mot. HL 230 Druckschmierkopf säubern, Einpressen.
	35	Mot. Öl	3	Motor Ölwechsel nur bei starkem Staub (Tropen und Osten).
	40	Fett	2	Kettennachstellung
	—	Mot. Öl	—	Vergasergestänge Einige Tropfen Öl an alle Gelenke; beachten, daß Öl in die Kugelpfannen gelangt. Gleichzeitig Gestängelager f. Anlaßvorrichtung zwischen den Vergasern unter den Luftfiltern durch Druckschmierkopf mit Fett schmieren.
2000	35	Mot. Öl	3	Motor, Ölwechsel Öl bei warmem Motor ablassen: Deckel im Boden der Pz-Wanne entfernen — Ölablaßschrauben an der Ölwanne und am Ölbehälter abschrauben — Motor mit Schwungkraftanlasser durchdrehen (Zündung ausgeschaltet). Öl einfüllen: Ablaßschrauben einschrauben — Frischöl auffüllen bis zur oberen Marke — Ölstand bei etwa 1000 U/min prüfen — Einfüllöffnung und Bodendeckel schließen (gleichzeitig Ölfilter reinigen).
2500	31	Fett	6	Gelenkwellen (vor und hinter Turmantrieb) Druckschmierkopf säubern, Einpressen bis Fettkragen entsteht.
	37		4	Lüfterantriebswellen (links und rechts) Welle ausbauen: Flansch am Motor lösen — Welle herausziehen (Steckwelle) — Druckschmierkopf säubern, Einpressen bis Fettkragen entsteht. Zum Einbau geeigneten Gegenstand zum Einführen des Nutenstückes verwenden.
5000	22	Getr. Öl	4	Seitenvorgelege, Ölwechsel Öl ablassen: Ölstandrohr abschrauben. Öl einfüllen: Deckel am Triebrad entfernen — Schraubstopfen herausschrauben — Einfüllstutzen einschrauben — Ölstandrohr ohne Verschlußschraube einschrauben — Einfüllen bis zum Überlauf am Ölstandrohr — Verschlußschraube einschrauben — Deckel am Triebrad festschrauben — Schrauben sichern.
	29		4	Wechselgetriebe, Ölwechsel Öl ablassen: Deckel im Boden der Pz-Wanne entfernen — Ablaßschrauben am Getriebegehäuse und Ölbehälter entfernen. Öl einfüllen: Ablaßschrauben schließen — Ölbehälter ganz füllen — Getriebegehäuse durch Öffnung für Ölmeßstab (Schraube entfernen) bis etwa 1 cm über untere Marke füllen. Ölstand bei laufendem Motor (Leerlauf) prüfen (gleichzeitig Spaltfilter reinigen).
	30		3	Kupplungslager, Ölwechsel Öl ablassen: Ablaßschraube entfernen. Öl einfüllen: Ablaßöffnung schließen — Ölstand- und Entlüftungsschraube entfernen — Öl bis zum Überlauf der Ölstandöffnung einfüllen — Öffnungen schließen.
	32		3	Turmantrieb, Ölwechsel Öl ablassen: Deckel im Boden der Pz-Wanne entfernen — Ablaßschraube herausschrauben. Öl einfüllen: Einfüll- und Ölstandschrabe entfernen — Einfüllen bis Überlauf an der Ölstandöffnung.
	36	Mot. Öl	4	Lüfter (links und rechts) Öl ablassen: Lüfter ausbauen — Deckel unter dem Lüfter abschrauben. Öl einfüllen: Lüfter einbauen — durch Einfüllöffnung Öl bis zur vorgeschriebenen Höhe am Meßstab auffüllen.

Beim Einfahren Ölwechsel bei folgenden km-Ständen:

Motor: 250 (gleichzeitig Ölfilter reinigen)

Wechselgetriebe und Kupplungslager: 250 und 750 (gleichzeitig Spaltfilter reinigen)

Seitenvorgelege, Turmantrieb, Lüfter: 1000.

Mot.-Öl = Motorenöl der Wehrmacht

Getr.-Öl = Getriebeöl der Wehrmacht 8 E

Fett = Einheitsabschmierfett

Stoßd.-Öl = Stoßdämpferöl nach TL 6027 (violett)

Historical purpose only, not for sale or commercial use, free of charge
Historical purpose only, not for sale or commercial use, free of charge
Historical purpose only, not for sale or commercial use, free of charge

Historical purpose only, not for sale or commercial use, free of charge Dmitry Bushmakow Restoration BUSHMAKOW.COM
Historical purpose only, not for sale or commercial use, free of charge Dmitry Bushmakow Restoration BUSHMAKOW.COM
Historical purpose only, not for sale or commercial use, free of charge Dmitry Bushmakow Restoration BUSHMAKOW.COM

free of charge Dmitry Bushmakow Restoration BUSHMAKOW.COM
free of charge Dmitry Bushmakow Restoration BUSHMAKOW.COM
free of charge Dmitry Bushmakow Restoration BUSHMAKOW.COM